

abspann

Das Magazin.

Für alle, die mehr wissen wollen...

DAS GROSSE FINALE



Ab 30. Juni in Ihrem Kino!
TRAUMPALAST[®]
SternenPalast[®]

DREAMWORKS FÜR IMMER **SHREK** ERSTMALS IN **3D**

AB 30. JUNI IM KINO

In ausgewählten Kinos in **REALD** 3D und **IMAX 3D**

FürImmerShrek.de

Ausgabe 14 Juni / Juli 2010
www.filmtheaterbetriebe.de

TRAUMPALAST[®]

SternenPalast[®]

Das Magazin mit Informationen aus den TraumPalast-Kinos Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und dem Sternenpalast Biberach.

Erik Oberthür



- Regionalleitung Traumpalast-Kinos Rems-Murr
- unser Mann mit dem Überblick
- ist immer da, wenn's brennt
- begeisterter Tennisspieler
- kocht richtig leckeres Essen
- immer für einen lockeren Spruch gut!

„Hier zu arbeiten, bedeutet täglich an etwas teilzuhaben was ein großer Teil unserer Mitmenschen als Freizeitaktivität versteht. Dies aktiv mitgestalten zu können, macht das Arbeiten hier interessant und kurzweilig.“

Monika Steeb



- Theaterleiterin
- sehr engagiert
- für jede Aktion zu haben
- immer ein offenes Ohr für ihre Mitarbeiter
- immer gut gelaunt

„Ich habe ein klasse Team, meine Arbeit ist abwechslungsreich und spannend. Es macht einfach sehr viel Spaß am Konzept der Filmtheaterbetriebe mitzuarbeiten, unseren Kunden die Welt der Träume näher zu bringen. Und ich liebe sie selber – die Welt der Träume!“

Katalin Balogh



- Reinigung
- sorgt für blitzblanke Sauberkeit in Eigenregie
- zuständig für alle Mitarbeiter in der Reinigung
- macht unser leckeres Popcorn
- liebt Michael Jackson
- feurige Ungarin in unserer Runde

„Meine Arbeit – das ist meine Freiheit. Ich kann selbständig alles organisieren und freue mich, wenn alles sauber und gerichtet ist, wenn die Besucher kommen.“

Timo Maier



- Projektion
- Beruf: Rechtsreferendar
- unser Dienstagmann, immer dienstags im Kino anzutreffen
- Dienstags-Feierabend-Hefebiertrinker
- hasst Horrorfilme

„Als zu Beginn des Filmes „Dinosaurier“ das Saallicht im Kinosaal Athina ausging und nur noch der Sternenhimmel leuchtete, brachen alle Kinder mit Aaah.. und Oohs in Begeisterung aus... Das ist Kino!“

Petra Nozka



- Kasse
- verheiratet, 2 Kinder
- sprachbegabt
- sehr zuverlässig
- unser wandelndes Darstellerlexikon
- liebt alle Filme und liest viele Bücher

„Ich mag die besondere Kinoatmosphäre im Traumpalast. Und ich finde es schön, unsere Gästen zu sehen, wie sie erwartungsvoll ins Kino gehen und wieder begeistert aus den Kinosälen kommen und vom Film schwärmen.“

110 JAHRE MITARBEIT IM TRAUMPALAST WAIBLINGEN

Peter Nuding



- technischer Leiter
- hat in den letzten 10 Jahren 130–140 Tonnen Filme geschleppt
- läuft während seiner Arbeitszeit ca. 10–12 Kilometer
- hat ca. 800 000 km Filmmaterial gespult und geklebt
- in seiner Freizeit mit vier Kindern ausreichend beschäftigt

„Meine Arbeit ist abwechslungsreich, anspruchsvoll und ergebnisorientiert. Ich arbeite selbständig und kann mein technisches Wissen gut einsetzen.“

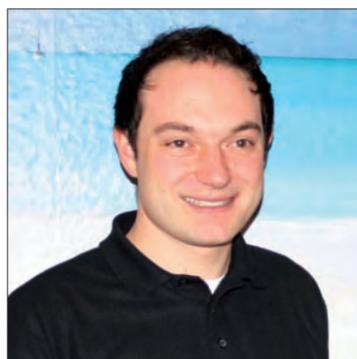
Andreas Baumann



- Regionalleiter Biberach / Hamburg und Marketingleiter der Lochmann Filmtheaterbetriebe
- erste Station: Projektion im Traumpalast Waiblingen
- Autodidakt und Medienpädagoge und multimedial begabt
- Passionierter Filmliebhaber

„1998 suchte das „Staufen Theater Waiblingen“ (der spätere Traumpalast) einen Filmvorführer. Das war wohl der Beginn einer großen Freundschaft... Irgendwie wird Waiblingen daher immer mein „Stammhaus“ bleiben!“

Stefan Laible



- hauptberuflich Theaterleiter-Assistent
- nebenberuflich Student
- leidenschaftlicher Dekorateur: für alle Plakat- und Aufstellerdokorationen verantwortlich
- macht unsere aktuellen Aushänge zu den Filmen
- Kino- und „Star Wars“-Fan
- Lebenselexier: Kaffee

„Der Traumpalast Waiblingen ist für mich einfach ganz großes Kino!“

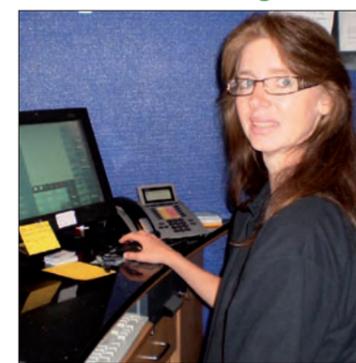
Raimund Slomka



- Projektion
- Superelektriker
- ohne ihn säßen wir öfter mal im Dunkeln
- hat jedes Kabel fest im Griff
- immer abrufbar
- erst ein Cappuccino, dann die Arbeit

„Ich arbeite einfach gerne, im Traumpalast hab ich nette Kollegen und es herrscht eine tolle Atmosphäre, der Chef ist auch nett. Meine Arbeit ist abwechslungsreich, es kommt immer Neues dazu.“

Silvia Mössinger



- Kasse
- ist unsere Allrounderin, d.h. sie hat schon alles durchlaufen, was es im Kino an Arbeit gibt
- allzeit erreichbar mit Kinoschlüssel ausgerüstet, da Silvia direkt gegenüber dem Kino wohnt
- verheiratet, 2 Kinder
- momentaner Lieblingsfilm: „Mamma mia“

„Wir haben hier ein prima Team und eine tolle Atmosphäre, so machts einfach Spaß...“

Ingo Neumann



- Projektion
- unser Ecuadorianer
- Beruf: Dolmetscher
- kommt in allen Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe rum
- wird eingeflogen, egal wo er sich gerade befindet
- wohnt zur Not auch im Traumpalast

„Ich mag das Ambiente und die Arbeitsatmosphäre hier. Die Deko, die Ausstattung, die Liebe zum Detail und die Freundlichkeit des Personals überzeugen nicht nur die Kinogäste, sondern auch die eigenen Mitarbeiter.“

In dieser Rubrik werden die aktuellen Filme aus dem Programm der Lochmann Filmtheaterbetriebe vorgestellt. Ab und an kann es jedoch zu Startterminverschiebungen kommen oder zur völligen Absage eines Filmes aus dem geplanten Programm. Ebenso sind natürlich auch Programmweiterungen möglich! Für diese Fälle bittet die Redaktion des Abspann um Verständnis, allen voran Andreas Hoffmann für die Film-disposition und Jonathan Baumann für die Film- und Onlineredaktion! Alle Bilder des Filmplaners wurden von den Verleihern über die Presseserver zur Verfügung gestellt.

17. Juni 2010



HANNI & NANNI

Die Zwillinge Hanni (Sophia Münster) und Nanni (Jana Münster) haben in ihrem Leben ja schon so einigen Unfug angestellt, doch dieses Mal haben sie es übertrieben. Nachdem sie ein Luxuskaufhaus auf den Kopf gestellt haben, werden sie von ihren Eltern (Anja Kling, Heino Ferch) in das Internat „Lindenhof“ geschickt. Gerade der hitzköpfigen Hanni fällt es sehr schwer sich mit der neuen Situation anzufreunden. Als das Hockeyteam des „Lindenhofs“ gegen das Team aus ihrer alten Schule antritt, müssen sich Hanni und Nanni entscheiden für welche Schule ihr Herz schlägt...

Produktionsland: Deutschland
Genre: Kinderfilm

17. Juni 2010



MY NAME IS KHAN

Rizwan Khan (Shah Rukh Khan) ist Moslem und stammt aus Indien. Er leidet an dem Asperger-Syndrom. Seine Liebe gehört der schönen Hindu Mandira (Kajol Devgan). Mandira ist alleinerziehende Mutter und ihre Beziehung zu Rizwan steht aufgrund der unterschiedlichen Religionen von Anfang an unter einem schwierigen Stern. Nach den Ereignissen rund um die Anschläge auf das World Trade Center wird das Liebesglück der beiden schlagartig auseinandergerissen. Für die Liebe zu seiner Frau begibt sich Khan auf eine mutige Reise, die sein ganzes Leben verändern wird...

Produktionsland: Indien
Filmlänge: 160 Minuten
Genre: Drama

30. Juni 2010



FÜR IMMER SHREK

Der grüne Oger Shrek hat mittlerweile so manches aufregende Abenteuer durchlebt. Doch nun muss er sich widerwillig mit dem etwas langweiligen Leben als Familienvater zufrieden geben. Doch in seinem Herzen sehnt er sich nach dem aufregenden Leben, welches er einmal hatte und schließt deshalb einen folgenschweren Pakt mit Rumpelstilzchen. Ehe er sich versieht ist nichts mehr wie es war: Rumpelstilzchen ist König von Weit, weit weg, Oger werden gejagt und Shrek hat den Esel und seine große Liebe Fiona niemals kennengelernt. Shrek muss diesen Pakt schleunigst rückgängig machen!

Produktionsland: USA
Genre: Animation / Komödie

BEI UNS
IN 3D!

15. Juli 2010



ECLIPSE – BISS ZUM ABENDROT

Mysteriöse Dinge gehen in Seattle vor sich: Menschen verschwinden spurlos oder werden getötet. Hinter diesen Anschlägen steckt ein böser Vampir, der nur eines im Schilde führt: Rache. Mitten in diesem Chaos befindet sich Bella (Kristen Stewart), die kurz vor ihrem Abschluss steht. Doch das ist nicht ihr größtes Problem, denn sie muss sich weiterhin zwischen Vampir Edward (Robert Pattinson) und Werwolf Jacob (Taylor Lautner) entscheiden. Die beiden Jungs dagegen müssen es schaffen ihre Streitigkeiten beiseite zu legen, denn nur zusammen können sie sich der drohenden Gefahr entgegenstellen...

Produktionsland: USA
Genre: Fantasy

15. Juli 2010



MARMADUKE

Marmaduke ist eine liebenswerte, aber auch ziemlich tollpatschige Dänische Dogge. Marmaduke schafft es immer wieder aufs Neue sein Herrchen samt Familie auf Trab zu halten. Kein Gegenstand ist sicher vor seinen riesigen, ungestümen Pfoten. Nun ziehen die Winslows samt Marmaduke nach Kalifornien. Und auch hier dauert es nicht lange, bis er Chaos in der ganzen Nachbarschaft verbreitet...

Produktionsland: USA
Genre: Komödie

17. Juni 2010



REPO MAN

Der Medizin ist ein revolutionärer Durchbruch gelungen: Seit geraumer Zeit ist es möglich, Organe künstlich herzustellen. Doch diese Organe sind äußerst teuer. Die meisten Menschen, die auf diese lebensnotwendigen künstlichen Organe angewiesen sind, können die horrenden Raten nicht bezahlen. Hier kommen die „Repo Men“ Remy (Jude Law) und Jake (Forest Whitaker) zum Einsatz. Sie holen bei nicht bezahlten Rechnungen einfach die Organe zurück, was jedoch für die betroffenen Menschen den Tod bedeutet. Schwierig wird es für Remy, als er eines Tages selbst mit einem künstlichen Herz aufwacht...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 111 Minuten
Genre: Science Fiction

17. Juni 2010



WHEN IN ROME – FÜNF MÄNNER SIND VIER ZU VIEL

Die attraktive New Yorkerin Beth (Kristen Bell) hatte in letzter Zeit nicht so viel Glück mit den Männern und deshalb verliert sie mehr und mehr die Hoffnung die große Liebe zu finden. Als sie wegen der Hochzeit ihrer Schwester nach Rom reist, hilft sie ihrem Liebesglück etwas auf die Sprünge: Aus einem magischen Brunnen, in welchen man eine Münze hineinwerfen muss, um die große Liebe zu finden, nimmt sich Beth einfach ein paar Münzen. Mit dem Ergebnis dieser Aktion hatte sie sicherlich nicht gerechnet, denn die ehemaligen Besitzer dieser Münzen machen ihr plötzlich allesamt den Hof...

Produktionsland: USA
Filmlänge: 91 Minuten
Genre: Komödie

24. Juni 2010



EASY VIRTUE – EINE UNMORALISCHE EHEFRAU

England Mitte der dreißiger Jahre. Der junge John Whittaker (Ben Barnes) heiratet sehr spontan die äußerst aufreizende Amerikanerin Larita (Jessica Biel). Johns Familie, allen voran seine Mutter (Kristin Scott Thomas), ist davon reichlich wenig begeistert. Die aufgeweckte Larita bringt ordentlich Schwung in Johns Familie und die ersten Auseinandersetzungen mit seiner Mutter lassen auf dem Familienstammsitz auch nicht lange auf sich warten. Auch an John gehen die Streitereien nicht spurlos vorbei und Larita merkt, dass sie sich was einfallen lassen muss, wenn sie John nicht verlieren will...

Produktionsland: Großbritannien
Filmlänge: 97 Minuten
Genre: Komödie

8. Juli 2010



PREDATORS

Eine Gruppe von Menschen landet auf mysteriöse Weise auf einem fremden Planeten. Keiner von ihnen weiß genau wie und warum sie dort hingekommen sind. Und obwohl sie aus den unterschiedlichsten Gebieten der Erde kommen, haben sie doch alle etwas gemeinsam: Sie gehören zu den wohl besten Killern weltweit. Schon bald erkennt die Gruppe die mittlerweile von Royce (Adrien Brody) angeführt wird, den Grund ihres Aufenthalts auf dem fremden Planeten. Dieser ist nämlich nur ein großes Spielfeld für ein mörderisches Spiel. Sie alle sind die Gejagten und die Predators die Jäger...

Produktionsland: USA
Genre: Horror

15. Juli 2010



MÄNNER AL DENTE

Die Cantones betreiben seit vielen Generationen erfolgreich eine Pasta-Fabrik. Das einzige Problem: Tommaso, der jüngste Sohn der Familie, will auf keinen Fall in den Familienbetrieb einsteigen. So will er seinem Vater eröffnen, dass er schwul ist und Schriftsteller werden will. Das einzige Problem: Sein älterer Bruder enthüllt am selben Abend sein eigenes Geheimnis und wird statt Tommaso aus dem Haus gejagt. Der Vater bekommt vor Schreck einen Herzinfarkt und so muss sich Tommaso einer ganz und gar ungeplanten Situation stellen...

Produktionsland: Italien
Genre: Drama

15. Juli 2010



MOON

Bereits fast drei Jahre befindet sich der Astronaut Sam Bell (Sam Rockwell) alleine auf dem Mond „Selene“. Dort überwacht er den Abbau des Rohstoffes Helium-3, der alle Energieprobleme der Erde lösen soll. Nun läuft sein Dreijahresvertrag mit der Firma Lunar aus und in zwei Wochen darf er endlich wieder zurück zu seiner Familie. Doch die lange Einsamkeit hat sehr an Sam gezehrt und kurz vor seinem Heimflug kommt es zu Ereignissen, die er nicht einordnen kann: Er beginnt seltsame Dinge wahrzunehmen, trifft einen Mann, der aussieht wie er und vermutet, dass Lunar etwas im Schilde führt...

Produktionsland: Großbritannien
Filmlänge: 96 Minuten
Genre: Science Fiction

22. Juli 2010



KARATE KID

Widerwillig muss der 12-jährige Dre Parker (Jaden Smith) mit seiner Mutter von Detroit nach Peking ziehen. Es dauert nicht lange, bis er mit Cheng, einem neuen Klassenkameraden, aneinander gerät. In der Rauferei zieht er mit seinen armseligen Karate-Kenntnissen den Kürzeren, denn Cheng ist ein guter Kung-Fu-Schüler. In Hausmeister Mr. Han (Jackie Chan) findet Dre seinen einzigen Freund. Was niemand weiß: Han ist ein großer Kung-Fu-Meister, der sein Wissen nun an den kleinen Dre weitergibt. Doch um erfolgreich an einem großen Turnier teilzunehmen, muss Dre lernen, dass Kung-Fu viel mehr als Kämpfen ist...

Produktionsland: USA
Genre: Action / Drama

29. Juli 2010



FRECHE MÄDCHEN 2

Wieder einmal dreht sich bei den drei Freundinnen Mila (Emilia Schüle), Hanna (Selina Shirin Müller) und Kati (Henriette Nagel) alles um das eine: Jungs! Mila ist tierisch eifersüchtig, weil Markus seine Ferien mit Erzfeindin Vanessa verbringt, während sie selbst auf Klassenfahrt in den Bergen ist. Hanna hat Ärger mit Branko, weil der unbedingt ihre Karriere antreiben will und Kati weiß eigentlich gar nicht in wen sie gerade verliebt ist. Auf jeden Fall stehen die drei wieder vor einem Haufen Probleme, die sie nur gemeinsam lösen können...

Produktionsland: Deutschland
Genre: Jugendfilm

29. Juli 2010



DAS KONZERT

Andrei Filipov (Aleksei Guskov) war Dirigent des weltberühmten Bolschoi-Orchesters, bis er von der kommunistischen Regierung gefeuert wurde. Mittlerweile arbeitet er als Putzkraft im Gebäude des Orchesters und wie es das Schicksal so will, fängt er eines Tages ein Fax von dem französischen „Theatre du Châtelet“ ab. Es ist eine Einladung an das Bolschoi-Orchester für einen Auftritt in Paris. Sofort hat Filipov die zündende Idee: Er gibt sich zusammen mit den alten Musikern als Bolschoi-Orchester aus. Doch schon die Vorbereitungen für den Auftritt enden in einem gewaltigen Durcheinander...

Produktionsland: F / I / RO / B
Filmlänge: 122 Minuten
Genre: Komödie

22. Juli 2010



KNIGHT AND DAY

Eigentlich sollte es ein ganz normaler Flug werden, doch June Havens (Cameron Diaz) konnte auch nicht wissen, dass Geheimagent Roy Miller (Tom Cruise) in derselben Maschine sitzt. Miller bekommt es über den Wolken gleich mit einer ganzen Schar von Killern zu tun, die er aber mit Leichtigkeit überwältigt und kurzer Hand das Flugzeug notlandet. Doch mit diesem Ereignis fängt das Abenteuer erst an, denn es wird nicht die letzte Begegnung der beiden gewesen sein. Miller und Havens steht eine actiongeladene Odyssee rund um den Globus bevor...

Produktionsland: USA
Genre: Actionkomödie

29. Juli 2010



INCEPTION

Cobb (Leonardo DiCaprio) ist ein Dieb, jedoch kein gewöhnlicher. Ihm und seinem Team ist es gelungen in die Träume der Menschen und somit in ihr Unterbewusstsein vorzudringen und so wertvolle Ideen zu stehlen. Gerade im Bereich der Spionage ist dies eine unglaublich wertvolle Gabe. Doch Cobb geht noch weiter: Sein Ziel ist es, eine Idee in den Träumen seiner Zielpersonen zu verankern und diese so zu manipulieren. Doch genau in diesem Kampf um Macht und Kontrolle gerät Cobb selbst bald in größte Gefahr...

Produktionsland: USA / Großbritannien
Genre: Science Fiction

29. Juli 2010



TOY STORY 3

Viele treue Jahre hat Andy nun mit seinem Spielzeug durchlebt. Doch nun wird es Zeit Abschied zu nehmen, denn Andy geht aufs College. All seine alten Spielsachen, darunter auch Cowboy Woody und Buzz Lightyear landen nun in der Second-Hand-Spielzeugsammlung „Sunnyside“. Doch was auf den ersten Blick als Spielzeugparadies erscheint, entpuppt sich bald als Spielzeugfolterkammer. Schnell bekommen Woody und sein Gefolge Heimweh und so machen sie sich daran aus „Sunnyside“ auszubrechen und Andy zu suchen...

Produktionsland: USA
Genre: Zeichentrick

BEI UNS
IN 3D!

DIESER PLANET IST EIN SPIELFELD.
UND SIE SIND DAS SPIEL.



ROBERT RODRIGUEZ PRÄSENTIERT

PREDATORS

TWENTIETH CENTURY FOX PRÄSENTIERT EINE TROUBLEMAKER STUDIOS / DAVIS ENTERTAINMENT COMPANY PRODUKTION „PREDATORS“ ADRIEN BRODY TOPHER GRACE ALICE BRAGA WALTON GOGGINS
DINO LAURENCE FISHBURNE SPEZIAL MAKE-UP UND CREATING EFFECTS GREG NICOTERO & HOWARD BERGER MUSIK JOHN DEBNEY SCHNITT DAN ZIMMERMAN PRODUKTIONSDISEN STEVE JOYNER CAYLAH EDDLEBLUTE KAMERA GYULA PADOS
AUSGEWÄHLT VON ALEX YOUNG PRODUZENTEN ROBERT RODRIGUEZ JOHN DAVIS ELIZABETH AVELLAN (BASIEREND AUF DEN CHARAKTEREN KREIERT VON JIM THOMAS & JOHN THOMAS DREHBUCH ALEX LITVAK & MICHAEL FINCH REGIE NIMROD ANTAL
TROUBLEMAKER STUDIOS FOX www.myspace.com/predators

Top-Film

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

DREAMWORKS®
FÜR IMMER
SHREK™



Shrek is back! In seinem vierten Kinoabenteuer läuft der beliebteste grüne Oger aller Zeiten zu bestechender Hochform auf: Von DreamWorks Animation mit gewohnt mitreißendem Humor und gestochen scharfen Bildern realisiert, ist wieder einmal kein Märchen sicher, wenn Shrek zu seinem bislang größten Abenteuer aufbricht, um seine Lieben und seine Welt zu retten. Und das Allerbeste: Jetzt ist Shrek wirklich ein Held zum Anfassen – „Für immer Shrek“ ist als 3D-Spaß dreimal so lustig, dreimal so aufregend und dreimal so überwältigend!

Was ist bloß aus Shrek geworden? Früher war er der gefürchtetste Oger im ganzen Märchenreich Weit Weit Weg.

Sein wütendes Gebrüll reichte aus, um alle Bewohner erzittern zu lassen, und Shrek konnte in Ruhe sein Schlammbad genießen. Doch das ist längst vorbei. Nach der Heirat mit der bezaubernden Fiona und der Geburt seiner drei Kinder ist von dem grimmigen Oger nichts mehr übrig. Shreks Leben besteht nur noch aus Alltagslangeweile, Kinderschrei,

vollen Windeln und anstrengenden Besuchen von seinen Freunden, dem Gestiefelten Kater und dem Esel. Was würde Shrek darum geben, sich noch einmal wie ein richtiger Oger zu fühlen! Als die erste Geburtstagsparty für Shreks grüne Racker völlig aus dem Ruder läuft, kommt es zum Streit zwischen ihm und Fiona, heimlich belauscht von dem listigen Rumpelstilzchen. Der magische Händler hat auch schon mal bessere Tage gesehen. Seit es mit dem Königreich dank Fionas Rettung durch Shrek bergauf ging, ging es für ihn bergab. Schließlich muss niemand sein Leben gegen ein Besseres eintauschen, wenn er bereits glücklich ist. Doch jetzt sieht Rumpelstilzchen seine letzte Chance gekommen...

Er lockt Shrek in eine Falle und bietet ihm einen verlockenden Tauschhandel an: Rumpelstilzchen verspricht Shrek einen Tag seines früheren Lebens, wenn er im Gegenzug einen Tag aus dessen Kindheit bekommt. Nach kurzem Zögern willigt der Oger ein. Die Tinte ist noch nicht trocken, da stürzt er Hals über Kopf in sein ehemaliges Leben. Doch irgendetwas stimmt nicht. Fiona wird steckbrieflich gesucht, Shreks Hütte ist leer und verfallen. Langsam dämmert ihm, dass Rumpelstilzchen ihn hereingelegt hat! Er ist in einer seltsam verdrehten Version des Märchenlandes Weit Weit Weg gelandet, in der es Shrek nie gegeben hat, er Fiona folglich nie retten konnte und das nun von König Rumpelstilzchen samt seinen garstigen Hexen mit strengem Regiment geknechtet wird. Und Staatsfeind Nr. 1 ist Shrek, der gnadenlos von Rumpelstilzchens Häschern gejagt wird.

Tatsächlich gelingt es den Hexen, ihn zu fangen und zum Königspalast zu bringen, wo Shreks ganze Freunde schufteten müssten. Doch bereits auf dem Weg dorthin stellt Shrek fest, dass ihn gar niemand mehr kennt. Auch dem dauerquasselnden Esel, der die Gefängnisnarre zieht, kommen die geheimen Annäherungsversuche dieses seltsamen Ogers nicht nur komisch vor, sondern jagen ihm auch tierische Angst ein. Schließlich haben Oger Esel normalerweise zum Fressen gern – im wahrsten Sinne des Wortes. Während Rumpelstilzchen Shreks Gefangennahme pompös feiert, erfährt Shrek dessen fiesen Plan: Rumpel hat sich für den Handel den Tag von Shreks Geburt ausgesucht, so dass der Oger für immer verschwinden wird, sobald die Sonne des nächsten Tages aufgeht. Dann wäre Rumpelstilzchen für immer König. In einem aufregenden Durcheinander gelingt es Shrek, gemeinsam mit dem immer noch skeptischen Esel zu fliehen und ein Geheimnis zu lüften: Sollte Shrek vor Sonnenaufgang seine wahre Liebe küssen, verfällt der Pakt und in Weit Weit Weg ist alles wieder wie vorher.

Shrek und Esel machen sich auf die Suche nach Fiona, Shreks wahrer Liebe – und landen bei der Resistance, einer Oger-Widerstandsgruppe, die sich im Wald versteckt hält. Als ihre Anführerin erscheint, traut Shrek seinen Augen nicht. Es ist: Fiona! Doch auch sie hat keine Ahnung, wer Shrek ist, und Shrek muss ihr Herz erneut erobern...

Ab 30. Juni im Kino!

Bundesstart: 30. Juni 2010

Genre: Animation / Komödie

Regie: Mike Mitchell

Sprecher: Sascha Hehn, Esther Schweins, Benno Fühmann, Bernhard Hoeker, Marie-Luise Marjan,

Bilder und Presstext: Paramount





INCEPTION

Der gefeierte Filmemacher Christopher Nolan drehte mit internationaler Besetzung den SiFi-Actionthriller „Inception“, eine originäre Geschichte, die die Zuschauer um die ganze Erde und in die intime und unendliche Welt der Träume führt.

Dom Cobb (Leonardo DiCaprio) ist ein begnadeter Dieb, der absolut beste auf dem Gebiet der Extraktion, einer kunstvollen und gefährlichen Form des Diebstahls: Cobb stiehlt wertvolle Geheimnisse aus den Tiefen des Unterbewusstseins, wenn der Verstand am verwundbarsten ist – wäh-

rend der Traumphase. Dank seiner seltenen Begabung ist Cobb in der heimtückischen, neuen Welt der Industriespionage heiß begehrt.

Doch diese Existenz hat auch ihre Schattenseiten: er wird auf der ganzen Welt gesucht und hat alles verloren, was er liebte. Eines Tages bietet sich ihm die Chance zur Rettung: Ein letzter Auftrag könnte ihm zu seinem alten Leben zurück verhelfen, aber nur, wenn ihm das absolut Unmögliche gelingt: die so genannte Inception. Statt eines perfekt ausgeführten Diebstahls müssen Cobb und sein Spezialistenteam das genaue Gegenteil vollführen. Ihr Auftrag lautet nicht, eine Idee zu stehlen, sondern eine einzupflanzen. Sollte ihnen das gelingen, wäre es das perfekte Verbrechen.

Doch kein noch so ausgetüftelter Plan oder geballtes Fachwissen bereitet das Team auf diesen brandgefährlichen Feind vor, der jeden ihrer Schritte vorauszuahnen scheint. Ein Gegner, den nur Cobb hat kommen sehen...

Ab 29. Juli im Kino!



Bundesstart: 29. Juli 2010
Genre: Science Fiction
Regie: Christopher Nolan
Darsteller: Leonardo di Caprio
Bilder und Presstext: Warner Brothers



In „Eclipse – Biss zum Abendrot“ ist Bellas Leben wieder einmal in Gefahr. In Seattle gehen mysteriöse Dinge vor sich: Menschen verschwinden spurlos und werden getötet. Hinter diesen Anschlägen steckt ein hinterhältiger Vampir, der nur ein Ziel hat: Rache. Inmitten dieses Chaos befindet sich Bella (Kristen Stewart), die kurz vor ihrem Abschluss steht. Doch das ist nicht ihr größtes Problem: Sie muss sich weiterhin zwischen ihrer Liebe zu Vampir Edward (Robert Pattinson) und ihrer Freundschaft zu Werwolf Jacob (Taylor Lautner) entscheiden – wohl wissend, dass sie damit den uralten Kampf zwischen Vampiren und Werwölfen neu entfachen könnte. Während ihr Schulabschluss immer näher rückt, sieht sich Bella mit der wichtigsten Entscheidung ihres Lebens konfrontiert.

Die Twilight Saga zieht seit Erscheinen des ersten Kinofilms weltweit Millionen Fans in ihren Bann. Allein in Deutschland verfolgten bisher über sechs Millionen Besucher gebannt die packende Saga um Liebe und Unsterblichkeit. Am 15. Juli 2010 kommt in Deutschland der heißersehnte dritte Teil „Eclipse – Biss zum Abendrot“ in die Kinos!

Doch auch Edward und Jacob müssen es schaffen ihre Streitigkeiten beiseite zu legen, denn nur zusammen können sie sich der drohenden Gefahr entgegenstellen...

Bundesstart: 15. Juli 2010
Genre: Fantasy
Regie: David Slade
Darsteller: Kristen Stewart, Robert Pattinson, Taylor Lautner
Bilder und Presstext: Concorde

Ab 15. Juli im Kino!



DAS KINOEREIGNIS
 DES SOMMERS!

die twilight saga
eclipse
Biss zum Abendrot

AB 15. JULI IM KINO

Top-Film

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach



KNIGHT AND DAY

In „Knight & Day“ erleben Cruise und Diaz ein glamouröses und lebensgefährliches Abenteuer, in dem nichts und niemand – nicht einmal das flüchtige Paar selbst – so ist, wie es scheint. Inmitten von wechselnden Allianzen und unerwarteten Betrügereien jagen sie über den ganzen Globus und ihr Überleben hängt ab vom Kampf um Wahrheit vs. Vertrauen.

Als June Havens (Cameron Diaz) am Flughafen dem charmanten Roy Miller (Tom Cruise) in die Arme stolpert, ahnt sie noch nicht, was für eine folgenreiche Begegnung ihr bevorsteht. Unfreiwillig wird sie Partnerin des Undercover Agenten, der einen

Auftrag ausführt, den er nicht beenden soll. Kaum an Bord kann sie gerade einmal „Hallo“ sagen, bevor Miller im Handumdrehen die ersten, auf ihn angesetzten Killer umlegt, nonchalant die Boeing notlandet, June kurzerhand entführt und ab sofort nicht mehr von ihrer Seite weicht. Aber ist er wirklich der, der er behauptet zu sein? Oder treibt er ein doppeltes Spiel? Und ist June wirklich nur eine gewöhnliche Auto-mechanikerin aus einer Kleinstadt? Kann sie mit zwei Maschinenpistolen in der Hand wirklich nicht bis drei zählen?

Während sich ihr abenteuerlicher Trip rund um den Erdball zunehmend zu einem gefährlichen Spiel mit falschen Identitäten und waghalsigen Rettungen in letzter Sekunde steigert, wird beiden klar, dass sie sich nur aufeinander verlassen können.

Roy und June, die so unterschiedlich wie Tag und Nacht sind, werden in eine lebensgefährliche Verfolgungsjagd verstrickt – das FBI, die CIA und ein skrupelloser Waffenhändler sind ihnen dabei immer dicht auf

den Fersen. Eine rasante und humorvolle Tour de Force um den Globus beginnt.

Superstar Tom Cruise („Mission: Impossible 3“, „Operation Walküre“) und Action-Lady Cameron Diaz („Drei Engel für Charlie 1 + 2“) geben ein kongeniales Action- und Humorduo in diesem Sommerblockbuster ab.

Regie bei „Knight & Day“ führt James Mangold („Todeszug nach Yuma“, „Walk the Line“) nach einem gemeinsamen Drehbuch mit Scott Frank („Minority Report“). Als Produzenten zeichnen Cathy Konrad, Steve Pink und Todd Garner verantwortlich. In den weiteren Hauptrollen glänzen Peter Sarsgaard, Maggie Grace, Paul Dano, Marc Blucas und Viola Davis.

Bundesstart: 22. Juli 2010

Genre: Actionkomödie

Regie: James Mangold

Darsteller: Cameron Diaz, Tom Cruise, Peter Sarsgaard, Maggie Grace, Paul Dano, Marc Blucas, Viola Davis

Bilder und Presstext: 20th Century Fox

Ab 22. Juli im Kino!



TOM CRUISE CAMERON DIAZ KNIGHT AND DAY



AB SOMMER 2010 IM KINO

www.Knight-and-Day.de





- Top-Thema
- Schorndorf
- Waiblingen
- Esslingen
- Biberach

HANNI & NANNI

... erobern das Kino!

Wer kennt sie nicht, die beiden aufgeweckten, lebenslustigen Mädchen Hanni und Nanni, die es immer wieder schaffen ihre Eltern und die Internatsleitung auf Trab zu halten. Kein Streich ist ihnen zu ausgefallen, kein Abenteuer zu groß, Hauptsache sie halten zusammen! Die beiden wohl berühmtesten Kinderbuch-Zwillinge feiern am 17. Juni 2010 ihr lang ersehntes Kinodebüt. Doch wie hat die Geschichte von Hanni und Nanni angefangen? Wer steht hinter den beiden Kultfiguren?



Wie alles begann...

Die englische Kinder- und Jugendbuchautorin Enid Blyton (1897–1968) hat die beiden Zwillinge bereits vor über 50 Jahren ins Leben gerufen. Das erste Buch erschien im Jahre 1941 in England unter dem Titel „The Twins at St. Clare’s“. Der Erfolg fiel auf der Insel nicht so groß aus wie später in Deutschland und so endete Blytons Kinderbuchreihe nach sechs Bänden im Jahre 1945. Bis die Geschichten der beiden Zwillinge nach Deutschland kamen, dauerte es noch 20 Jahre. Blytons erster Band erschien in Deutschland unter dem Titel „Hanni und Nanni sind immer dagegen“ im Jahre 1965.

Die deutschen Übersetzungen weichen stark von den Originalwerken ab: Den Protagonisten wurden typisch deutsche Namen aufgeschneidert und der Schauplatz, ein äußerst konservatives Internat der 40er Jahre, musste auch modernisiert und den 60er Jahren angepasst werden. Deshalb wurden die Freizeitaktivitäten, der Musikgeschmack und sämtliche technischen Geräte auf den Stand der Zeit gebracht.

Die Geschichten fanden in Deutschland reißenden Absatz und so blieb es hierzulande nicht bei sechs Bänden. Sowohl in den 70er als auch in den 80er Jahren folgten weitere Geschichten über das aufgeweckte Zwillingen-Paar und die Kinderbuchreihe wuchs in Deutschland bis heute auf insgesamt 27 Bände an. Auch als Hörspiel erfreuen sich Hanni und Nanni größter Beliebtheit. Doch der Sprung auf die große Leinwand blieb den Zwillingen verwehrt – bis jetzt!



Gewinnt mit HANNI & NANNI

Feiert mit uns den Filmstart von „Hanni und Nanni“ und gewinnt einen von drei tollen Schulrucksäcken Classic von 4YOU!



4YOU
THE ORIGINAL

www.4YOU.de

Einfach diesen Gewinnspielcoupon ausschneiden und bis 20. Juli im Traumpalast Schorndorf, Waiblingen oder Esslingen oder im Sternenpalast Biberach abgeben und gewinnen!

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ausgenommen Mitarbeiter der Lochmann Filmtheaterbetriebe. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Wir versichern, dass Eure Adresse nur zur Ermittlung des Gewinners verwendet wird. Eure Daten werden in keiner Weise gespeichert oder an Dritte weitergegeben.

Der Kinofilm

Unter der Regie von Christine Hartmann erobern Hanni und Nanni ab 17. Juni 2010 die Kinoleinwand und Eines steht fest: Die Besetzung des Films kann sich sehen lassen. Neben Sophia und Jana Münster, die in die Rollen der Zwillinge geschlüpft sind, standen Hannelore Elsner, Heino Ferch, Suzanne von Borsody, Anja Kling, Katharina Thalbach, Oliver Pocher und Sophia Thomalla vor der Kamera.

Im Film werden Hanni und Nanni, nachdem sie ein Luxuskaufhaus auf den Kopf gestellt haben, von ihren Eltern in das Internat „Lindenhof“ geschickt. Gerade der hitzköpfigen Hanni fällt es sehr schwer sich mit der neuen Situation anzufreunden. Als das Hockeyteam des „Lindenhofs“ gegen das Team aus ihrer alten Schule antritt, müssen sich Hanni und Nanni entscheiden für welche Schule ihr Herz schlägt...

Große Kinounterhaltung nicht nur für kleine Mädchen!

Jonathan Baumann

DIE DONAU 3 FM MORNINGSHOW



**MEHR VIELFALT:
DIE GRÖßTEN HITS
AUS 4 JAHRZEHNTE**

**BIBERACH
104,6 MHz**



HAPPY BIRTHDAY TRAUMPALAST WAIBLINGEN!



▼ Sabine Huber (Theaterleistungsassistentin), Stefan Laible (Theaterleistungsassistent), Monika Steeb (Theaterleitung) und Erik Oberthür (Regionalleitung Rems-Murr) sorgen im Traumpalast für ein entspanntes Eintauchen in die Welt großer Gefühle.

Heinz Lochmann steht auf und erhebt das Weinglas. „Ich habe eine Vision!“ erzählt er lautstark! Vor ihm hat sich eine illustre kleine Gruppe versammelt und hört aufmerksam zu. Wir schreiben das Jahr 1998, in der Pizzeria Adamello findet die Weihnachtsfeier der Belegschaft des Staufens Theaters Waiblingen statt. Vor kurzem hatte Heinz Lochmann das Staufens Theater übernommen.

„Wir bauen das Staufens Theater um... ein Traum... mein Traum und hoffentlich auch bald euer Traum... wir bauen den Traumpalast Waiblingen!“ Dann gruschtelt der Rudersberger Kinobetreiber, der neben sei-

nen dortigen Löwenlichtspielen seit 1995 den Traumpalast in Schorndorf besitzt, in einer Aktentasche herum und zieht einige Baupläne heraus. „In das Haupthaus soll der große Saal integriert werden (das heutige Salomé), darunter soll noch ein weiterer Saal eingebettet werden (das heutige Juwel). Über dem Foyer eine Gastronomie, darüber weitere Säle und eine handvoll Wohnungen. Nebenan steht noch ein weiteres Gebäude... Nach einem Teilabbruch soll hier der neue Erweiterungsbau ange-dockt werden, in dem sich heute die Säle Teatro, Fantasia, Merlin und Finale, das Clou und das Athina befinden. Der Raum dazwischen wird das Kinofoyer.“ Staunende Gesichter prägen die Runde, viele Gespräche entstehen... Die Weihnachtsfeier endet früh am Morgen... mit einer ganz privaten Filmvorstellung im „alten Kino“

Geraume Zeit später sollte der Umbau beginnen, das Jahr 1999 wurde von hektischer Betriebsamkeit in der Bahnhofstraße geprägt.

Etwa ein Jahr später sollte dann der erste Film gezeigt werden. „Blair Witch Project“ schnurrte am Abend des 22. Dezember 1999 für eine geschlossene Gesellschaft über die Leinwand des Fantasia. Bis in die Mittagsstunden hinein hatte der damalige technische Leiter Andreas Baumann noch an den Projektoren gebastelt. Am 23. Dezember 1999 dann der große Moment – mit zwei Sälen nimmt der neue Traumpalast Waiblingen seinen Spielbetrieb auf. Der

neue Disney-„Tarzan“ kommt... ganz viele Waiblinger Familien und Kinder ebenfalls! Kurz darauf dann noch der neue „James Bond“ – zum Start des neuen Waiblinger Kinos ein Glückgriff! Ganz großes Kino! Zu dumm nur, dass sich der neue Theaterleiter Erik Oberthür am Tage der Eröffnung den Fuß gebrochen hatte... aber auch diese Wunden sind heute längst verheilt!

Die Umbauphase sollte sich noch einige Zeit hinziehen. Die weiteren Säle konnten mit den ersten Sonnenstrahlen im Frühling 2000 in den Spielbetrieb integriert werden, am 5. Juli 2000 wurde der neue Traumpalast Waiblingen mit einer feierlichen Eröffnungsveranstaltung eingeweiht. Heinz Lochmanns Traum war Wirklichkeit geworden!

Tage kamen und gingen... Das Konzept ging auf, die Besucherstatistik zeigte, dass nicht nur die Waiblinger Bürger zahlreich in den neuen Traumpalast kamen, sondern auch viele Menschen aus dem weiteren Umfeld!

Personell sollte sich in den kommenden Jahren noch einiges verändern... Zunächst übernahm Ingo Neumann das Ruder an der Technik, später folgte der heutige technische Leiter Peter Nuding. Theaterleiter Erik Oberthür wurde 2007 vorübergehend in den Sternenpalast Biberach abkommandiert, Monika Steeb übernahm... (siehe Seiten 4/5 in unserer Rubrik Nachgehakt). Andreas Baumann wechselte nach einer beruflichen Veränderung in die Marke-

tleitung und betreut heute als Regionalleiter den Sternenpalast Biberach und das Passage Kino Hamburg. Erik Oberthür lancierte zuvor bereits zum Regionalleiter und ist heute neben Waiblingen auch für den Schorndorfer Traumpalast verantwortlich.

Doch eines ist in Waiblingen immer gleich geblieben... Die Freude an der Welt der Träume, welche das Personal jeden Tag aufs Neue lebt und an die Kinobesucher weitergibt! Jeder Mitarbeiter für sich und das Team – verantwortlich für die Zufriedenheit der Kinobesucher... So werden Träume Wirklichkeit!

Happy Birthday Waiblingen!

Andreas Baumann

**10 Jahre Traumpalast Waiblingen...
... das muss gefeiert werden!**

**Tag der offenen Tür im Traumpalast
am 17. Juli 2010**

11:00 – 15:00 Uhr: Tag der offenen Tür
mit Führungen und buntem Programm
für die ganze Familie

Anschließend „Shrek der Dritte“
zum Sonderpreis für
3,- € für Kinder, 5,- € für Erwachsene

Weitere Infos unter www.traumpalast.de
Wir laden Sie herzlich ein!





Ein schwäbischer Traum in Hamburg: Das Passage Kino macht weiter!

Großes Kino ist in den Lochmann Filmtheaterbetrieben keine Frage von Quadratmetern, sondern die konsequente Umsetzung eines Konzeptes, hinter dem die Freude an der Welt der Träume steht!

Diese Träume waren es, denen Heinz Lochmann mit seinem ersten Traumpalast-Kino im schwäbischen Schorndorf vor gut 15 Jahren Leben einhauchte... In den kommenden Jahren sollten zwei weitere Traumpalast-Kinos dazukommen – eines in Waiblingen, dann noch eines in Esslin-

gen. Den Griff nach den Sternen wagte Lochmann 2005 mit einer Teilhabe am renommierten Biberacher Sternenpalast, den der inzwischen als „schwäbischer Kinomacher“ bekannte Rudersberger 2007 nach dessen finanzieller Schiefelage ganz in die Firmengruppe der Lochmann Filmtheaterbetriebe integrierte und so für das „Städtle“ zwischen Ulm und Ravensburg den Erhalt seines Kinos sichern konnte. Die Lochmann Filmtheaterbetriebe zählten damit bis vor kurzem (mit dem Stammhaus, den Löwen-

Lichtspielen in Rudersberg) 36 Leinwände mit knapp 6000 Sitzplätzen.

Doch der Hunger des großen grünen Ogers... pardon... des großen kräftigen Schwaben schien noch nicht gestillt als er nach „Weit Weit Weg“ ging um erneut einem Städtchen das Traditionshaus zu retten. Bei diesem Städtchen handelte es sich aber nun um Hamburg... immerhin die zweitgrößte Stadt Deutschlands und beim Traditions- haus um das 1913 eröffnete Passage Kino in der Mönckebergstraße 17, immerhin eines der ältesten Kinos in Deutschland. Die bisherigen Cinemaxx-Betreiber hatten das Haus im November aufgegeben. Lochmann erfuhr von dem „Hanse-Drama“ und nahm die Verhandlungen mit den Vermietern auf. Der Abschluss eines 10-Jahres-Mietvertrages mit der Option auf Verlängerung war die logische Folge! Die Modernisierung des inzwischen komplett entkernten Hauses konnte beginnen...

Nach gerade einmal drei Monaten Umbauzeit ist nun außer den Grundmauern kaum noch etwas übrig geblieben. Aus dem schönen alten Hanseaten-Kino wurde ein prunkvolles Haus!

Schwere Teppichböden, Goldglanzta- pete und zwei prachtvolle Kronleuchter verleihen dem Foyer den Glanz der alten



PASSAGE
KINO HAMBURG



Passage Kino Hamburg Telefon: 040 / 468 668 60
Mönckebergstraße 17 Telefax: 040 / 468 668 618
20095 Hamburg Email: info@das-passage.de
Web: www.das-passage.de

Im Passage Kino Hamburg sind drei Säle untergebracht:

Passage Kino 1: 405 Plätze

Hanse Kino 2: 220 Plätze

Studio Kino 3: 40 Plätze

Geöffnet hat das Passage Kino Hamburg täglich ab 14.30 Uhr,
Sonntags ab 11.30 Uhr.

Bei Sonderveranstaltungen und längeren Spielfilmen
öffnet das Haus auch entsprechend früher.

Jahre wieder! Alle Säle haben neue Stühle, die Wände sind kunstvoll verziert und die Technik das modernste, was man derzeit verbauen kann. Gestaltet wurde das neue Kino im Art-déco-Stil vom Hamburger Architekten Reinhard Siegmaier und dem Waiblinger Kinoausstatter Gerhard Schäfer. Letzterer hat schon alle anderen Kinos der Lochmann Filmtheaterbetriebe, sowie rund 300 weitere deutsche Kinos geprägt.

Eröffnet wurde das Haus für das Publikum am 26. Mai 2010 mit der Vorpremiere von „Sex and the City 2“. Bereits am ersten Wochenende gab es viele glückliche Gesichter Mönckebergstraße 17 und ein begeistertes Publikum sah aus dem anspruchsvollen Programm „Vincent will meer“, „Soul Kitchen“, „Die Friseurin“ oder „Das weiße Band“ in der Sonntagsmatinée. Zum ersten Mal auf deutschem Boden wurde an einem exklusiven langen Trilogie-Kinoabend der letzte Teil der Millennium-Trilogie „Vergebung“ noch vor dem Bundesstart gezeigt – der schwedische Regisseur Daniel Alfredson war extra zum Filmgespräch angereist, um dem interessierten Publikum Rede und Antwort zu stehen.

„Wir sind mit dem ersten Wochenende sehr zufrieden,“ so Heinz Lochmann. „Tief bewegt bin ich von den zahlreichen persönlichen Dankschreiben der Hamburger Kinogänger, die dem Passage offensichtlich die Treue halten. Das umgebaute Haus scheint anzukommen. Das finde ich prima!“

Mit der Reihe „CloseUp – Hamburger Filmgespräche“ wollen Marketing- und Regionalleiter Andreas Baumann und The-

aterleiterin Svantje Höfler immer wieder interessante Gäste im Passage Kino begrüßen – das nächste Mal kommt am 2. Juli 2010 die Regisseurin Shirin Neshat mit ihrem neuen Film „Women without men“. Neshat hat 2009 mit dem Film den Regiepreises der 66. Filmfestspiele von Venedig 2009 erhalten.

„Mit diesen und anderen Filmen werden wir die Programmstruktur unserer Vorgänger fortführen und gehobene, anspruchsvolle Filme zeigen, einfach gutes Kino machen! Es wird genau das Programm sein, dass die Hamburger an diesem Kino so toll fanden“, verspricht der Kino-Retter aus Schwaben.

Lochmann will das Programm selbst gestalten und regelmäßig vor Ort sein, für die Theaterleitung konnte er mit Svantje Höfler eine erfahrene Frau ans Steuer holen. Unterstützung erfährt diese durch Marke-

tleiter Andreas Baumann, der als Regionalleiter neben Biberach nun auch immer wieder nach Hamburg kommen wird.

Zur feierlichen Eröffnung des Hauses waren am 25. Mai 2010 rund 350 geladene Gäste gekommen. Justus von Dohnanyi, Kai Wiesinger und Ehefrau Chantal de Freitas sowie Filmförderchefin Eva Hubert feierten mit. Doch den wahren Grund zum Feiern haben schlussendlich die Hamburger Bürgerinnen und Bürger: Das Passage Kino Hamburg macht weiter – made by Schwaben!

Andreas Baumann

▼ Andreas Baumann, Anna Fakler (Trainee), Daniel Alfredson (Regisseur) und Svantje Höfler nach dem Filmgespräch zum neuen Film „Vergebung“





Sophia & Jana Münster Hannelore Elsner Heino Ferch Suzanne von Borsody Anja Kling Katharina Thalbach

Nach dem Jugendbuch-Klassiker von Enid Blyton



HANNI & NANNI

AB 17. JUNI IM KINO!

MIT SONGS VON
THE VERONICAS
QUEENSBERRY
THE BLACK SHEEP
LUCY DIAKOVSKA
u.v.a.

Rückblicke

Schorndorf

Biberach

„FOLLOW ME“ Die deutsche Videopremiere im Traumpalast Schorndorf vom 28. Mai 2010

„Am Beginn eines Trails, den du noch nie gefahren bist, dreht sich ein Freund mit wissendem Blick zu dir um und sagt... „Just follow me!“ Wir alle haben es schon gehört und je nachdem wer es sagt, macht es einen ziemlichen Unterschied, was tatsächlich vor dir liegt. Ob es denn eine gute Idee ist, oder nicht. Also, alleine fahren ist toll, aber wir sehen den Tatsachen ins Auge: Wir fahren härter, schneller, riskieren mehr und haben noch mehr Spass, wenn wir mit Freunden fahren. Bei jeder Erfahrung ist es besser den „Ride“ zu teilen. FOLLOW ME... Nobody rides alone!“

So die Vision von der Anthill Filmcrew vor dem Dreh zu „Follow Me“: Auf der Suche nach einem geeigneten Standort für die groß angelegte Videopremiere des Films

hatte der Schorndorfer „Bikes ‘n Boards Freerideshop“ wie bereits in der Vergangenheit schon einmal, im Traumpalast angefragt. Mit der größten Bildleinwand im süddeutschen Raum im Kinosaal „1001 Nacht“ bot sich dies an. Bis zur Premiere mussten einige organisatorische Hürden überwunden werden, was mit Hilfe einiger Sponsoren und dem Team des Traumpalasts, geführt von Theaterleiter Marco Rago, auch gelang.

Am 28. Mai war es dann soweit. Nach einer kurzen Ansprache durch den Veranstalter, dem Dank an die beteiligten Sponsoren, dem MTB Rider Magazine, dem IBC Forum, Red Bull und Rivella, der Verlosung einiger MTB Rider Jahresabos und dreier „Follow Me“-DVDs konnte der Film starten. Der Teaser (Werbefilm) und die Berichte von

der Weltpremiere in Amerika hatten nicht zu viel versprochen – der Film zog von der ersten Sekunde an in seinen Bann. Jubelschreie, offene Münder und großes Staunen begleiteten die akrobatischen Stunts. Die Bilder der Landschaftsaufnahmen vornehmlich aus Kanada, Nordamerika, Mexico und New Zealand waren atemberaubend. Die Kameraführung kreativ und auf noch nie da gewesenem Niveau. Genauso waren auch die Stunts der besten Mountainbiker der Welt.

Großer Applaus begleitete den Abspann des Films und fast alle freuten sich über einen super gelungenen Premiere-Abend im restlos ausverkauften Saal.

Erik Oberthür

Sucht und Gewalt in vier neuen Kinospots im Sternenpalast

Alkohol, Gewalt, Drogen, Spielsucht – das sind die Themen in vier neuen Kinospots, die Mitglieder der Biberacher Medienwerkstatt in Zusammenarbeit mit dem Landkreis gedreht haben. Ab Oktober sollen die Spots im Sternenpalast zu sehen sein; am 8. Juni fand im Sternenpalast eine exklusive Vorpremiere statt.

Die Spannung ist spürbar im voll besetzten Kinosaal Venus, als Landrat Dr. Heiko Schmid und die Kommunale Suchtbeauf-

tragte Isabel Felder das Publikum begrüßen.

Dann heißt es zum ersten Mal: Film ab. Auf der Leinwand eine Alltagsszene an der Bushaltestelle: Ein Jugendlicher und sein Kumpan rempeln einen wartenden Jungen an. Der Rempeler und sein Kumpan pöbeln, werden handgreiflich. Schnitt. Die gleiche Szene noch einmal. Dieses Mal rastet der wartende Junge aus, wieder fliegen Fäuste. Schnitt. Wieder die gleiche Szene. Doch nun

entschuldigen sich alle beieinander. Das Fazit: Gewalt hat keine Perspektive. Großer Applaus im Kinosaal.

Insgesamt vier Spots haben die Jugendlichen im Auftrag des Landreises gedreht. Nach jedem Spot holt der 18-jährige Regisseur Julian Cohn alle Beteiligten nach vorne und lässt sie von ihren Erfahrungen erzählen. Von nassen und kalten Füßen beim Dreh an der Bushaltestelle, Platzproblemen bei der Szene in einer Toilette und glatten Treppen erfährt das Publikum. Zum Abschluss der Präsentation lobt Landrat Dr. Heiko Schmid: „Sehr professionell!“

Die Spots werden durch die großzügige Unterstützung des Kinos ab Oktober vor den Hauptfilmen im Sternenpalast zu sehen sein.

Melanie Baic



SEX AND THE CITY

**Die Kinos der
Lochmann
Filmtheaterbetriebe
im „Sex and the City 2“-
Fieber zum Filmstart**



Traumpalast Waiblingen

Unglaublich, wie viele schöne Frauen und Männer wir am Freitag, 28. Mai an unserer Cocktailparty zur Feier von „Sex and the City 2“ begrüßt haben! ... Und erst die Highheels ... mmmh ... Bei leckeren Cocktails und Häppchen war die Stimmung so gut, dass einige Besucher um ein Haar den Filmbeginn verpasst hätten!

Monika Steeb



Traumpalast Schorndorf

Mit Glamour, Style, Fun und Fashion – zumindest einen Hauch davon – präsentieren die Vorpremiere von „Sex and the City 2“ den Gästen des Abends und ließ sie ein Stück weit in den Film eintauchen.

Es ist das Gefühl. Für einen Abend ein Star zu sein. Es lässt Glückshormone spritzen. Denn es ist das Gefühl der Wichtigkeit. Ein Gefühl, das die gesamte Menschheit antreibt. Ein schönes Gefühl. Ein Wohlgefühl, aus tiefer Freude und Euphorie. Es lässt alles andere vergessen. Für den Moment. Denn der Moment ist es, der zählt. Und für diese Momente sollte der Ort des Geschehens edel, chic und stylisch sein.

Für die meisten ist dieses Umfeld kein Alltag. Umso schöner ist es, sich auf einen solchen Abend große Gefühle zu freuen und sich darauf vorzubereiten. „Als gestylte Vierer-Gruppe im „Sex and the City-Look“ erhalten Besucherinnen am Tag der Vorpremiere im Traumpalast Schorndorf ein Fotoshooting, einen Cosmopolitan Cocktail und ein Cupcake“, so wurde es auf Facebook angekündigt. Ein Fotostudio, eine Cocktailbar und eine Cupcake Boutique

brachten ein klein wenig New York Feeling ins Kino-Foyer. Getreu dem Film konnten sich die Damen mit ihrem äußerst chicen Outfit präsentieren und ablichten lassen... mit einem Cosmo und einem leckeren Cupcake (die übrigens von einem original amerikanischen Konditor gebacken werden) einfach nur die Aufmerksamkeit und den Moment genießen.

Zur Vollendung des Abends wurden im Saal Kino-Freikarten verlost und eine glückliche Gewinnerin bekam den ultimativen Hauptpreis: Eine exklusive Einladung für zwei Personen zum glamourösen Abendevent im Peek & Cloppenburg Stuttgart, zu dem 500 geladene Gäste erscheinen. Vor Ort mit dabei: Die weltbekannte „Sex and the City“-Crew Stylistin Patricia Field, die mit ihrem Stylingteam den Gästen mit Anregungen und Tipps zur Seite stand. Dann hieß es: Vorhang auf. Film ab. Und viel Spaß bei „Sex and the City 2“.

Viele weitere Glücks-Momente und Star-Auftritte wünscht

Marco Rago



Traumpalast Esslingen

Gäste und Mitarbeiter gleichermaßen konnten den Blockbuster zu Pfingsten kaum erwarten. Der erste Teil ein Kassenschlager, schlechtes Wetter im Mai und Ferien waren gute Vorzeichen, dass auch der zweite Kinofilm um die vier Freundinnen zum Erfolg werden würde. Auch die Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen ließ sich anstecken und nutzte den Film als Auftaktveranstaltung zu einer exklusiven Preview-Reihe für ihre Kunden. Mit Begrüßungssekt, Promoteam und Verlosungen bot die Sparkasse den „Sex and the City“-Fans einen zusätzlichen Hauch von Glamour. Alle Gäste des Traumpalasts konnten sich mit einem Cosmopolitan, dem Trendcocktail aus der Serie, in der Kessler-Bar auf unterhaltsame Kinoabende einstellen. Für die gesamte Spielzeit wird der Cocktail in der Kesslerbar noch zu einem Sonderpreis angeboten.

Stefan Pszolla



Sternenpalast Biberach

Auch im Sternenpalast Biberach wurde gefeiert! Für alle Damen, die gestylt im „Sex and the City“-Look den Filmstart feierten, gab es ermäßigten Eintritt und im Kinosaal tolle Preise zu gewinnen!

Melanie Baic



Sie lassen sich überraschen...

Die Schorndorfer Sneaker erzählen von ihrem Lieblings-Hobby

Jeden Mittwoch treffen sie sich, um sich überraschen zu lassen: Die Sneaker im Traumpalast Schorndorf. Man kennt sich, freut sich auf die anderen regelmäßigen Mit-Sneaker und tauscht sich aus... und ist gespannt, was einen heute erwartet. Heute erzählen die Sneaker von ihrem Lieblings-Hobby!

Bei der Sneak-Preview wird jeden Mittwoch ein Film vor dem nationalen Filmstart gezeigt, ohne dass die Besucher beim Kartenkauf wissen, welcher Film es sein wird. In diesen Überraschungs-Vorpremieren laufen Filme, die erst mehrere Wochen später ihren offiziellen Filmstart haben, oft auch Werke abseits des Hollywood-Mainstreams.

Wie wird man zum Sneaker?

Cindy, Hannes, Verena, Jörg und Björn waren schon vor der Einführung der Sneak Preview im Traumpalast Schorndorf regelmäßige Sneaker im Traumpalast Esslingen. Seit es die Sneak auch in Schorndorf gibt, sind sie dort zu Stammkunden geworden – und haben auch gleich noch Sebastian mitgebracht! Auch Sandra ist über Freunde zur

Sneak gekommen. „Jede Sneak ist einfach einzigartig“, erzählen Verena und Jörg. Sie mögen an der Sneak Preview vor allem den Überraschungseffekt und das regelmäßige Rätseln, was denn dieses Mal auf dem Programm stehen könnte. Toll finden sie auch die Möglichkeit, durch die Sneak Filme zu sehen, die man sich sonst nicht unbedingt anschauen würde. Auch die nette Moderation vor Filmbeginn schätzen die Sneaker, und Sebastian freut sich über die vielen Poster, die er in der Sneak schon ergattern konnte.

Ein regelmäßiger Sneaker gehört zur Kino-Familie: „Die Mitarbeiter des Kinos kennen uns schon“, berichtet Björn. Kein Wunder, dass die Sneaker nicht nur das Kinopersonal, sondern auch den Geschmack der anderen Sneaker kennen! Björn ist kein Horror-Fan – und Sebastian findet es „... Hammer, Eisbär (Björn) leiden zu sehen, wenn sich ein Horror-Film ankündigt!“.

Tolle Sneak-Erlebnisse

Man erinnert sich immer wieder an bestimmte Erlebnisse in der Sneak: Sebas-

tian erzählt von Sonderaktionen, z.B. an Silvester, und freut sich, über die Sneak Vanessa kennen gelernt zu haben. Cindy und Hannes erinnern sich gerne an den Gewinn zweier Freikarten; womit der nächste Sneak-Besuch gesichert wäre. Und Sandra hat zu Weihnachten ein „Küss den Frosch“-T-Shirt abgesehen.

Top und Flop

Und dann sind da noch die Filme: Von guten und weniger tollen Filmserien erzählen die Sneaker. Cindy und Hannes fanden „Slumdog Millionär“ toll, Verenas bester Sneak-Film war „Trauzeuge gesucht“ und Sebastian erinnert sich besonders gerne an „The Book of Eli“.

Weniger gut fand er dagegen „New in Town“. Björns schrecklichste Sneak-Überraschung war „Der Fluch der zwei Schwestern“. Unterschiedlicher Filmgeschmack also, doch in einem Punkt sind sich alle einig: Wir kommen wieder – nächsten Mittwoch zur Sneak Preview!

Melanie Baic

WAIBLINGER SOMMERNACHTSKINO

30. Juli bis 8. August 2010

Auch in diesem Jahr lädt der Traumpalast Waiblingen wieder zu Kino unter dem Sternenhimmel ein – seien Sie dabei!

Freitag, 30. Juli

Maria, ihm schmeckt's nicht

Jan (Christian Ulmen) ist schon seit geraumer Zeit mit Sara (Mina Tander) zusammen. Nun möchten die beiden ganz unspektakulär heiraten. Leichter gesagt als getan, denn Sara hat italienische Wurzeln...

Samstag, 31. Juli

Avatar

Nachdem auf der Erde die Ressourcen zu Neige gegangen sind, sucht die Menschheit auf anderen Planeten nach Rohstoffen. Der Mond Pandora ist besonders ertragreich. Er ist die Heimat der Na'vi, die nicht viel von den Plänen der Menschheit halten...

Sonntag, 1. August

Zweiohrküken

Im Leben des Boulevard-Reporter Ludo (Til Schweiger) und der Kindergärtnerin Anna (Nora Tschirner) ist der Alltag eingekehrt – mit all seinen Sorgen und Problemen. Doch als Ludo eine frühere Freundin wieder trifft, wird Anna eifersüchtig...

Montag, 2. August

Blind Side – Die große Chance

Leigh Anne Touhy hat es schon immer verstanden, ihre Ziele durchzusetzen. Als sie den quasi obdachlosen Teenager Michael Oher sieht, fasst sie den Entschluss ihn bei sich aufzunehmen. Schon bald zeigt sich, dass Michael ein außergewöhnliches Talent für Football hat...

Dienstag, 3. August

Willkommen bei den Sch' tis

Eigentlich wollte sich der Postbeamte Philippe an die Côte d'Azur versetzen lassen,

doch aufgrund ein paar ungeschickter Vorfälle wird er ins nordfranzösische Bergues geschickt. Aufgrund seiner Vorurteile erwartet Philippe das Schlimmste, doch dann kommt alles ganz anders...

Mittwoch, 4. August

Kiss & Kill

Vorpremiere

Jen Kornfeldt lernt bei einem Urlaub in Südf frankreich den attraktiven Spencer Aimes kennen. Es ist Liebe auf den ersten Blick. Doch erst als das Paar in sein Traumhaus eingezogen ist, erfährt Jen von Spencer, dass er ein ehemaliger Topkiller ist...

Donnerstag, 5. August

Wenn Liebe so einfach wäre

Jane und Jake sind nun schon seit über zehn Jahren geschieden. Sie haben gelernt freundschaftlich miteinander umzugehen. Doch nach einer College-Abschlussfeier ihres Sohnes passiert das Unerwartete...

Freitag, 6. August

Sex and the City 2

Sie sind zurück! Die vier wohl berühmtesten New Yorker Freundinnen kehren nach zwei Jahren endlich wieder zurück auf die große Kinoleinwand. Und eines steht fest: In zwei Jahren kann eine ganze Menge passieren...

Samstag, 7. August

Die Päpstin

Die junge Johanna (Johanna Wokalek) will sich nicht mit ihrer untergeordneten Rolle als Frau zufrieden geben. Um frei zu sein tritt sie verkleidet unter dem Namen Bruder Johannes in ein Benediktinerkloster ein und steigt in der kirchlichen Hierarchie immer weiter auf...

Sonntag, 8. August

Wiederholungsfilm bei Ausfall



Die weite Welt im Kino

Wer Urlaub auf Balkonien und am Baggersee macht, kann trotzdem die große weite Welt sehen und erleben – auf großer Kinoleinwand, vom bequemen Kinossessel aus. Seit Juni 2010 lädt der Sternpalast Biberach einmal im Monat mit der Reisefilmreihe „Golden Globe“ ein, fremde Länder zu erkunden. Wohin die Reise geht?



Sonntag, 4. Juli, 20:00 Uhr
Schweden

Ein Mittsommernachtstraum im Land der Winkinger mit einsamen Wäldern, Seen und Küsten ebenso wie mit jungem Leben in der Universitätsstadt Uppsala.



Sonntag, 1. August, 20:00 Uhr
Südafrika

Wer bei der Fußball-Weltmeisterschaft Interesse an diesem faszinierenden Land gefunden hat, kommt hier auf seine Kosten.

Sonntag, 5. September, 20:00 Uhr
St. Petersburg / Moskau

Zwei Städte stehen für den Glanz Russlands unter den Zaren wie auch als Metropolen einer Weltmacht der Gegenwart.

Sonntag, 3. Oktober, 20:00 Uhr
Costa Rica

Die raue Küste des karibischen Meeres, Vulkane, Nationalparks – Costa Rica ist mit Recht stolz auf seine zahlreichen Naturservate.

KINO-MARATHON Sommer 2010

Der Kino-Marathon geht weiter mit langen Kinotagen und -nächten!

	Schorndorf	Waiblingen	Esslingen	Biberach
Samstag, 19. Juni *	Fluch der Karibik 1–3, 18:00	Herr der Ringe 1–3, 17:00	Ben Stiller Nacht *, 20:00	Sex and the City 1+2, 20:00
Freitag, 25. Juni *	Herr der Ringe 1–3, 17:00	Ben Stiller Nacht *, 20:00	Fluch der Karibik 1–3, 18:00	
Samstag, 3. Juli *	Sex and the City 1+2, 20:45	Sex and the City 1+2, 20:45	Sex and the City 1+2, 20:00	
Sonntag, 4. Juli *				Herr der Ringe 1–3, 14:00
Samstag, 10. Juli *	Twilight 1–3, 12:00	Twilight 1–3, 12:00	Twilight 1–3, 12:00	Twilight 1–3, 12:00

* Ben Stiller Nacht: „Verrückt nach Mary“, „Meine Braut, ihr Vater und ich“, „Meine Frau, ihre Schwiegereltern und ich“



LEONARDO DICAPRIO
KEN WATANABE JOSEPH GORDON-LEVITT MARION COTILLARD ELLEN PAGE TOM HARDY CILLIAN MURPHY TOM BERENGER UND MICHAEL CAINE

DEIN VERSTAND IST DER ORT DES VERBRECHENS.

INCEPTION

Ein Film von Christopher Nolan
VOM REGISSEUR VON THE DARK KNIGHT
WARNER BROS. PICTURES PRÄSENTIERT
IN ZUSAMMENARBEIT MIT LEGENDARY PICTURES EINE SYNCOPY PRODUKTION EIN FILM VON CHRISTOPHER NOLAN LEONARDO DICAPRIO „INCEPTION“ KEN WATANABE JOSEPH GORDON-LEVITT MARION COTILLARD ELLEN PAGE TOM HARDY CILLIAN MURPHY TOM BERENGER UND MICHAEL CAINE MUSIK HANS ZIMMER SCHNITT LEE SMITH, A.C.E. PRODUKTIONS-DESIGN GUY HENDRIX DYAS KAMERA WALLY PFISTER, A.S.C. EXECUTIVE PRODUCERS CHRIS BRIGHAM THOMAS TULL PRODUZENTEN EMMA THOMAS CHRISTOPHER NOLAN DREHBUCH UND REGIE CHRISTOPHER NOLAN inception-derfilm.de
AB 29. JULI IM KINO

Ausblicke

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

Auch in den Sommerferien 2010 laden die Traumpalast-Kinos in Schorndorf, Waiblingen und Esslingen und der Sternenpalast Biberach kleine und große Besucher zu ausgewählten Filmen des Sommerferienprogramms ein. Überall gilt ein ermäßigter Eintrittspreis von 3,- € für Kinder bis einschließlich 11 Jahre sowie 4,- € ab 12 Jahren. (Bei 3D-Projektion Zuzahlung.)

Wir wünschen schöne Sommerferien und viel Vergnügen mit Ihrem Sommerferienprogramm!



SOMMERFERIEN PROGRAMM 2010

30. Juli 2010
13:45 Uhr

Wir Kinder aus Bullerbü

Die Kinder aus Bullerbü, das sind Lisa, Inga, Britta, Bosse, Ole, Lasse und Kerstin. Gemeinsam erleben sie jede Menge Abenteuer!

FSK 0



6. August 2010
13:45 Uhr

Das große Krabbeln

Die bösen, faulen Grashüpfer unterdrücken die gutmütigen, fleißigen Ameisen. Doch der kleine Flik will das ändern und holt Hilfe aus der großen weiten Welt.

FSK 0



13. August 2010
13:45 Uhr

Wickie und die starken Männer

Wickie ist kein typischer Wickingerjunge: Er ist weder stark, noch unerschrocken, dafür aber ziemlich schlau. Als alle Kinder des Dorfes außer Wickie entführt werden, kann er das beweisen...

FSK 0

20. August 2010
13:45 Uhr

Für immer Shrek

Der grüne Oger Shrek hat so manches Abenteuer hinter sich, doch nun ist in seinem Leben der Alltag eingeleitet. Das ändert sich, als er einen verhängnisvollen Pakt mit Rumpelstilzchen schließt.

FSK noch nicht bekannt



27. August 2010
13:45 Uhr

Freche Mädchen

Hanna, Mila und Kati sind beste Freundinnen. Denn zu dritt sind sämtliche Probleme in der Liebe und in der Schule nur noch halb so schlimm. Doch zur Zeit geht es bei den drei Mädchen drunter und drüber...

FSK 6

3. September 2010
13:45 Uhr

Freche Mädchen 2

Wieder einmal dreht sich bei den drei Freundinnen Mila, Hanna und Kati alles um das eine: Jungs! Mila ist tierisch eifersüchtig, Hanna hat Ärger mit Branko und Kati weiß eigentlich gar nicht in wen sie gerade verliebt ist...

FSK 6

10. September 2010
13:45 Uhr

Das Sams in Gefahr

Nach elf Jahren kehrt das Sams zu Herrn Taschenbier zurück, um dessen schüchternem Sohn Martin zu helfen. Doch dann wird das Sams vom fiesen Sportlehrer Daume entführt, der sich mit den Wunschkarten alle seine Wünsche erfüllen will.

FSK 0



SOMMERFERIEN PROGRAMM 2010

Wickie und die starken Männer

Wickie ist kein typischer starker Wickingerjunge, aber er ist schlau – und das kann er beweisen!

FSK 0

Alvin und die Chipmunks 2

Die drei Streifenhörnchen stehen einer großen Herausforderung gegenüber: dem weiblichen Geschlecht!

FSK 0

Hanni und Nanni

Die quirligen Zwillinge Hanni und Nanni werden von ihren Eltern in das Internat „Lindenhof“ geschickt...

FSK 0

Vorstadtkrokodile 2

Die Vorstadtkrokodile sind zurück, erleben die erste Liebe und stehen vor einem weiteren großen Abenteuer!

FSK 6

Freche Mädchen 2

Bei Mila, Hanna und Kate dreht sich wieder einmal alles nur um eins: Jungs!

FSK 0

Für immer Shrek 3D

Der grüne Oger schließt einen verhängnisvollen Pakt mit Rumpelstilzchen...

FSK noch nicht bekannt

Drachenzähmen leicht gemacht

Wikingenjunge Hicks möchte einmal ein berühmter Drachenjäger werden; doch dann freundet er sich mit einem Drachen an...

FSK 6

Teufelskicker

Moritz hat nur eins im Kopf: Fußball! Mit den Teufelskickern macht er die Bolzplätze unsicher!

FSK 0



Schorndorf



Alvin und die Chipmunks 2
14:30 Uhr

Hanni und Nanni
14:30 Uhr

Vorstadtkrokodile 2
14:30 Uhr

Freche Mädchen 2
14:30 Uhr

Für immer Shrek 3D
14:30 Uhr

Drachenzähmen leicht gemacht
14:30 Uhr

Teufelskicker
14:30 Uhr

30. Juli

6. August

13. August

20. August

27. August

3. September

10. September

Waiblingen



Wickie und die starken Männer
14:30 Uhr

Alvin und die Chipmunks 2
14:30 Uhr

Hanni und Nanni
14:30 Uhr

Vorstadtkrokodile 2
14:30 Uhr

Freche Mädchen 2
14:30 Uhr

Für immer Shrek 3D
14:30 Uhr

Drachenzähmen leicht gemacht
14:30 Uhr

30. Juli

6. August

13. August

20. August

27. August

3. September

10. September

Esslingen



Hanni und Nanni
15:00 Uhr

Vorstadtkrokodile 2
15:00 Uhr

Freche Mädchen 2
15:00 Uhr

Für immer Shrek 3D
15:00 Uhr

Drachenzähmen leicht gemacht
15:00 Uhr

Teufelskicker
15:00 Uhr

3. August

10. August

17. August

24. August

31. August

7. September

Preise

Kinder bis 11 Jahre 3,- €
ab 12 Jahre 4,- €
Zuzahlung 3D-Projektion 3,- €



Die Entbehrlichen

Hurra, wir drehen unseren Film...

... oder: Was „No Budget“ im Drehalltag bedeutet

Wie kommt eine Idee auf die Kinoleinwand? Was passierte beim Dreh? Wie überzeugte der Regisseur die Stars, ohne Gage zu spielen? Wie geht es nach dem Dreh weiter?

Das und vieles mehr kommt regelmäßig in unserem Kinomagazin an dieser Stelle zur Sprache. Seien Sie dabei und begleiten Sie mit „Die Entbehrlichen“ das neue Engagement von Heinz Lochmanns Filmverleih „drei-freunde“ von der Idee bis auf die Kinoleinwand! Bis zum Kinostart im Herbst 2010 werden wir an dieser Stelle in jeder Ausgabe des Abspanns über das Projekt „Die Entbehrlichen“ berichten... Sie dürfen gespannt sein!

▼ Oskar Bökelmann und Ingeborg Westphal während der Dreharbeiten



Man muss nicht unbedingt zum Kreis der Filmemacher gehören, um zu wissen, dass sich das Filmemachen immer im Windschatten des Chaos bewegt. Doch das Chaos hat einen Feind: Den Independentfilmemacher. Dieser ist in der Regel noch chaotischer als das Chaos selbst.

Der Vorabend zum ersten Drehtag der „Entbehrlichen“ sollte diese Theorie bestätigen: Das Scriptgirl sagte wegen kurzfristiger Schwangerschaft ab, die Maskenbildnerin erlitt einen Blutsturz und der Fahrer gestand, dass er keine Fahrerlaubnis hat.

Unabhängiges Filmemachen heißt auch, sich von Tag zu Tag hangeln, in der Hoffnung am Ende des Tages etwas Brauch-

bares in den nächsten Tag mitnehmen zu können.

Was Dreharbeiten ohne Geld wirklich bedeuten, lässt sich theoretisch nur bedingt vermitteln. Der Drehtag hat einen Anfang, aber will kein Ende finden. 16 Stunden Arbeitstage sind keine Seltenheit. Immer scheint es dem Außenstehenden, als ob viel zu viele Leute an einem Filmset arbeiten, aber in Wirklichkeit sind es viel zu wenige. Jeder Beteiligte muss bei dieser Art von Film zwei bis drei Positionen einnehmen: Die Kostümbildnerin wurde für einige Tage auch zur Maskenbildnerin, da ich der Meinung war, dass sie sich von allen Frauen am Set am besten schminkt (Stars wie Steffi Kühnert und André Hennicke verbuchten das als ganz spezielle Erfahrung), der Regieassistent wurde zum Aufnahmeleiter und zum Scriptgirl (auf Grund der hohen Belastung hatten wir insgesamt drei Regieassistenten) und der Produzent schmierte am Morgen die Brötchen und schleppte weit nach Mitternacht Straßenschilder durch Berlin in der Hoffnung, sie auch in der richtigen Straße aufzustellen.

Mit nur drei Monaten ging dem gesamten Dreh eine relativ kurze, aber intensive Drehvorbereitung voraus, was aber völlig ausreichend war. Und nachdem die Schauspieler sich zum ersten Mal am eingerichteten Set eingefunden hatten, geprobt wurde und die erste Klappe fiel, unterschied sich nichts mehr von einem millionenschweren Drehtag, wie sie die sogenannten Großen Studios realisieren. Denn das Eigentliche – vollzieht sich unabhängig vom Geld. Ob man nun einen Now-Budget Film inszeniert



oder die Schauspieler in einen Blockbuster von A nach B schickt, ist dasselbe. Nun hatten wir den großen Vorteil, nicht über maßlos viel Equipment zu verfügen, welches uns in die Lage versetzt hätte, z.B. ewig lang die einzelnen Drehorte einzuleuchten. Wir hatten ca. vier Lampen (die eine oder andere fiel auch noch aus) und damit wurde das Licht gesetzt, welches der Dramaturgie entsprach. Aber gerade dieser Mangel stellte sich im Nachhinein als eine große Qualität heraus, denn nur deshalb sind die Szenen in ihrer Wirkung so realistisch, weil wir die Dinge so nahmen, wie wir sie teils vorfanden und ihnen nicht mit viel Geld und Aufwand ein realistischen Anstrich gegeben haben.

Nun zielte bei den „Entbehrlichen“ alles auf die Inszenierung in nahezu dokumentarischer Genauigkeit ab, so dass der Mangel an Vielem nicht auffiel. Das heißt nicht dass wir auf Special Effects verzichtet hätten: Bei uns brennen Menschen und Fahrzeuge. Aber auch das geht nur, wenn das Special Effect-Team gratis arbeitet, ansonsten ist die kleinste Flamme nicht realisierbar.

Und damit wären wir auch schon beim Hauptthema: Was heißt No-Budget? Es heißt nichts weiter, als dass alle Beteiligten kein Geld am Drehende erhalten, sondern statt dessen einen üppigen Rückstellungsvertrag bekommen, der sich erst dann auszahlt, wenn der Film an der Kinokasse, also in den Traum- und Sternenpalast-Kinos dieser Welt erfolgreich ist. An der Börse nennt man das einen Optionsschein, sprich eine Wette auf etwas, dessen Ausgang völlig unbekannt ist. Wird aus dem Film nichts, verfällt der Schein wertlos. Natürlich geht

es nicht ganz ohne Bares: Material, Verpflegung, Strom und viele unverhergesehene Dinge machen aus einem No-Budget Projekt dann doch eine relativ teure Angelegenheit, wenn (wie in unserem Fall) keine Sponsoren bzw. Förderer bei der Entstehung des Films mithelfen.

Nun fragen sich viele: Wieso arbeiten ausgebildete Leute für einen Schuldschein, der am Ende vielleicht nichts wert ist? Wie im Abspann Ausgabe 13 schon erwähnt, lassen sich die Darsteller durch ein gutes Buch locken und fragen nicht nach dem großen Geld, jedenfalls nicht am Anfang. Das Team ist schon schwieriger zusammenzustellen. Man muss sich vorstellen, dass die Filmschaffenden in Deutschland eine große Familie bilden, jeder ist jedem schon irgendwie mal begegnet oder hat wenigstens den Namen des Beleuchters, Kameramanns, Caterer etc. schon mal gehört. Und es ist kein Geheimnis, dass es nicht leicht ist, als Neuling Fuß in festgefahrenen Strukturen zu fassen.

Im Falle der „Entbehrlichen“ musste ich Leute finden, die mit unglaublich viel Engagement in das Projekt starten. So habe ich Leute in verantwortliche Positionen gestellt, die vorher noch nie an einem Filmset gestanden hatten: Unsere Ausstatterin Carolin Schirling ist ein Beispiel. Hochtalentierte, aber ohne Set-Erfahrung hatte sie kaum Chancen, in einer Ausstattungsabteilung zu arbeiten, schon gar nicht als Ausstatterin. Über viele Jahre hätte sie sich von Assistenz zu Assistenz mühen müssen, um mit viel Glück dann ein Ausstattungsangebot zu bekommen. Bei uns war sie die Ausstatterin vom ersten Tag an und hat mit ei-

ner beispiellosen Arbeit alle in der Branche überzeugt. Nicht nur, dass sie die gesamte Ausstattung realisiert hat, auch noch als Innen- und Außenrequisite hat sie gearbeitet. Was bei einer normal finanzierten Produktion bis zu sechs Ausstatter, Requisiteure und Assistenten leisten müssen, hat Carolin allein geschafft. Ein Glücksfall.

Aber als Produzent sollte man eine gewisse Menschenkenntnis besitzen und spüren, ob jemand auch in der Lage ist, das umzusetzen, was er im Bewerbungsgespräch ankündigt. Nach Beendigung unserer Dreharbeiten bekam Carolin einen Jahresvertrag bei der ZDF-Serie „Küstenwache“ als Ausstatterin. Es gibt sie, die Wunder im Film!

Aber No-Budget kann auch No-People heißen. Ich glaube am zehnten Drehtag gab ich die üblichen Kommandos um die erste Szene zu drehen: Kamera? – Ja, Kamera läuft. Ton? Ton?... Der Tonmeister war nicht erschienen. Selbst sein Assistent, der fleißig die Angel hielt, hatte das nicht bemerkt. Ich machte den Assistenten zum Tonmeister, (was er heute auch noch ist) und er nutzte die Chance, machte einen guten Job und hat den „Entbehrlichen“ an diesem Tag die Stimmen und Töne gerettet und für sich einen riesen Erfolg verbucht. Wäre das bei einer senderfinanzierten Auftragsproduktion passiert, hätte es eine kurze Krisensitzung gegeben und viel Verwaltungsaufwand. Im No-Budget Bereich geht es um ganz andere Dinge: Höchste Flexibilität im Chaos.

Einen schönen Kin Sommer wünscht Euch

Andreas Arnstedt

Abspann

Schorndorf

Waiblingen

Esslingen

Biberach

Traumpalast Esslingen

Kollwitzstraße 1, 73728 Esslingen
07 11 / 5 50 90 70

Cinema goes Classic

„Pique Dame“
Donnerstag, 1. Juli
19:45 Uhr

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview um 21:45 Uhr

Traumpalast Schorndorf

Rosenstraße 49, 73614 Schorndorf
0 71 81 / 92 97 77

Sommernachtskino

11. August bis 22. August
Infos unter www.traumpalast.de

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview um 21:15 Uhr

In allen Kinos der
Lochmann Filmtheaterbetriebe:
Vorpremieren
14.07.: „Eclipse – Biss zum Abendrot“

Kino-Marathon 2010
siehe Terminplaner Seite 28

Sommerferienprogramm 2010
siehe Terminplaner Seite 30 / 31

TERMINPLANER

Spontane Aktionen finden Sie unter: www.filmtheaterbetriebe.de

Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstraße 50-52, 71332 Waiblingen
0 71 51 / 95 92 80

Kinderkino

14:30 Uhr
02.07.: „Blöde Mütze“

Kommunales Kino

07.07., 20:00 Uhr:
„Couscous mit Fisch“
04.08., 20:00 Uhr:
„Paris, Paris“

Matinée

Sonntag, 25. Juli
11:00: „Wasser“
11:00: „Wie im Himmel“
11:15: „Shrek der Dritte“ 3D
11:30: „Easy Virtue“
11:30: „Knight and Day“

10 Jahre Traumpalast Waiblingen

17. Juli 2010,
11:00 – 15:00 Uhr: Tag der offenen Tür
mit Führungen und buntem Programm für
die ganze Familie
Anschließend „Shrek der Dritte“
zum Sonderpreis für
3,- € Kinder, 5,- € Erwachsene
Weitere Infos unter www.traumpalast.de

Waiblinger Sommernachtskino

30. Juli bis 8. August
Infos auf Seite 27 und unter
www.traumpalast.de

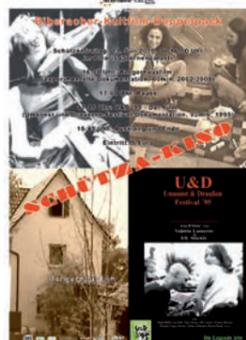
Sternenpalast Biberach

Waldseer Str. 3, 88400 Biberach
0 73 51 / 1 30 50

Karate-Kampfshow

der Karateschule Imeri
zum Filmstart von „Karate Kid“
Samstag, 24. Juli 2009

Mit Autogrammstunde des amtierenden
WKA Weltmeisters 2009 Enis Imeri



Schütza-Kino 2010

Kultfilm-Doppelpack
23. Juli
16:00 Uhr: „Bergerhausfilm“
17:15 Uhr: „U & D – Der Film“
Eintritt: 5,- €

Reisefilme

04.07., 20:00 Uhr:
„Schweden“
01.08., 20:00 Uhr:
„Südafrika“

„Shrek“-liche Ereignisse

Aktionstag „Für immer Shrek“
für die ganze Familie
Sonntag, 4. Juli
Infos unter www.sternenpalast.de

Aktionswochen Zivilcourage

Mittwoch, 14. Juli, 20:30 Uhr
Kurzfilmreihe „Gemeinsam allein“
von Philipp Käßbohrer
„Nachts“ von Julian Cohn

Jugendfilmtage

14. und 15. Oktober 2010

Jeden Freitag

Kinderkino für nur 3,- €

Jeden Mittwochabend

Sneak Preview

Cinema goes Classic

Traumpalast Esslingen

Liebe Freunde der Klassik,
eine weitere Saison geht zu Ende. Am
Donnerstag, 1. Juli um 19:45 Uhr findet die
letzte Aufführung – „Pique Dame“ – vor der
Sommerpause statt.

„Eine russische „Carmen“, aber prachtvoller“ – mit diesem Wunsch trat der Intendant der St. Petersburger Oper Iwan Wsewoloshki an Peter I. Tschaikowsky heran. „Pique Dame“ erzählt die dramatische Geschichte eines deutschen Außenseiters in einer russischen Offiziersclique, den der Konflikt zwischen Spielleidenschaft und Liebe zur Bewusstseinspaltung treibt.

In der Saison 2010 / 2011 werden wir live aus der **Metropolitan Opera in New York** übertragen. Freuen Sie sich auf folgende Höhepunkte (der Vorverkauf hat bereits begonnen):

CLASART Classic präsentiert die Met-Saison 2010/2011
Live in High-Definition **HD LIVE**

The Metropolitan Opera live im Kino

- 9. Okt. Wagner **DAS RHEINGOLD**
Mit Stephanie Blythe und Bryn Terfel
Dirigent: James Levine, Produktion: Robert Lepage
- 23. Okt. Mussorgsky **BORIS GODUNOV**
Mit Ekaterina Semenchuk und René Pape
Dirigent: Valery Gergiev, Produktion: Peter Stein
- 13. Nov. Donizetti **DON PASQUALE**
Mit Anna Netrebko und Matheus Polenzani
Dirigent: James Levine, Produktion: Otto Schenk
- 11. Dez. Verdi **DON CARLO**
Mit Marina Poplavskaya, Roberto Alagna, Simon Keenlyside
Dirigent: Yannick Nézet-Séguin, Produktion: Nicholas Hytner
- 26. Feb. Gluck **IPHIGENIE EN TAURIDE**
Mit Susan Graham und Plácido Domingo
Dirigent: Patrick Summers, Produktion: Stephen Wadsworth
- 9. April Rossini **LE COMTE ORY**
Diana Damrau und Juan Diego Flórez
Dirigent: Maurizio Benini, Produktion: Bartlett Sher
- 30. April Verdi **IL TROVATORE**
Mit Sondra Radvanovsky und Marcelo Álvarez
Dirigent: James Levine, Produktion: David McVicar
- 14. Mai Wagner **DIE WALKÜRE**
Mit Deborah Voigt, Jonas Kaufmann und Bryn Terfel
Dirigent: James Levine, Produktion: Robert Lepage

Anna Netrebko
in Don Pasquale
FOTO: MARY ELLEN HUGHES/STAN CALSA

CLASART CLASSIC
EIN UNTERNEHMEN DER TELE MÜNCHEN GRUPPE

TELE 5
ATV

IMPRESSUM

Redaktionsanschrift

Abspann
c/o Sternenpalast Biberach
Waldseer Straße 3
88400 Biberach

Verantwortlich in Sachen des Programms
Filmtheaterbetriebe Heinz Lochmann

Leseranfragen, Kritik und Lob bitte an
abspann@filmtheaterbetriebe.de

Fragen zum Kinoprogramm an einem
Kinostandort richten Sie bitte direkt an die
Theaterleiter. Alle Adressen finden Sie unter
www.filmtheaterbetriebe.de

Leitender Redakteur

Andreas Baumann

Grafik und Layout

Melanie Baic

Filmredaktion

Jonathan Baumann

FilmDisposition

Andreas Hoffmann

Korrektur

Andreas Baumann

Redaktionsteam

Andreas Baumann (Sternenpalast BC)

Melanie Baic (Sternenpalast BC)

Jonathan Baumann (Filmredaktion)

Andreas Hoffmann (Traumpalast ES)

Erik Oberthür (Traumpalast WN & SF)

Monika Steeb (Traumpalast WN)

Marco Rago (Traumpalast SF)

Anzeigen

Melanie Baic

baic@filmtheaterbetriebe.de

Druck

Höhn Paper Print GmbH, Biberach

Freiburger Straße 65

D-88400 Biberach

Für unverlangt eingesendetes Bild- und
Textmaterial wird keine Haftung übernom-
men. Vervielfältigung, Speicherung und
Nachdruck nur mit Genehmigung der Re-
daktion.

Wir bemühen uns, das Urheberrecht zu
beachten und ausschließlich freie Materia-
lien oder von den Filmverleihern zur Publi-
kation freigegebene Inhalte abzdrukken.
Sollte uns hier einmal ein Fehler unterlau-
fen bitten wir um Nachsicht.

SICHERHEIT ALTERSVORSORGE VERMÖGEN



MISSION FINANZ-CHECK

Im Auftrag Ihrer Finanzen: das
Sparkassen-Finanzkonzept.

Jetzt Termin vereinbaren.



Unser Auftrag: Ihre Finanzen. Unser Service: umfassende Beratung, wann und wo Sie wollen. Mit dem Finanz-Check analysieren wir gemeinsam Ihre Situation und erstellen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept eine sichere Rundumstrategie für Ihre Zukunft. Nähere Infos in allen Geschäftsstellen der Kreissparkassen Biberach, Esslingen-Nürtingen und Waiblingen. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**